

Eine Verwandlung zwischen zeitgenössischer Musik und
Gedichten des alten Japans aus dem 7.–13. Jh.

Sternenwald

kaoko amano

voice, piano, composition and
improvisation

arisa yoshida

bass-instruments and
improvisation

04. Oktober 2024, 20 Uhr

Echoraum/sechshäuserstrasse 66, 1150 Wien

<http://echoraum.at>

<http://kaokoamano.com>



Stadt
Wien

Das Projekt „Sternenwald“ ist eine Performance, die alte japanische Poesie, elektronische Klänge, improvisierte Musik und zeitgenössische Musikwelten in ein unerwartetes Spannungsfeld setzt.

Kaoko Amano und Arisa Yoshida, zwei experimentelle, zeitgenössische und Neue Musik spezialisierte Musikerinnen aus Japan, die schon lange in Österreich leben, stellen das Projekt einen weiteren Schritt in dieses von denen mit Begeisterung erkundete Feld als Duo dar: Zum ersten Mal werden sie als Interpretinnen ihrer eigenen Musik auftreten. Aus den vielfältigen Mitteln der eigenen Stimme und ihrer Improvisationsmöglichkeiten entsteht eine surrealistische Klangwelt aus (verfremdeten) Instrumentalklängen.

Die Gedichte basieren auf den Formen „Tanka“, „Waka“ und „Uta“ und hatten ihre Blütezeit zwischen dem 8. und 12. Jahrhundert in Japan. Das zentrale dichterische Gefühl des Tanka ist das Bewusstsein der Vergänglichkeit, ausgedrückt durch Naturphänomene und den Jahreszeitenwechsel.

Wie antike Mythen erweisen sich dabei die Texte des alten Japan immer wieder als erstaunlich aktuell und vermitteln über die Jahrhunderte hinweg ein lebendiges Gefühl. Diese Transformation findet auch auf der Ebene der Sprachen statt, indem Japanisch, Englisch und Deutsch abwechselnd zum Einsatz kommen.



Arisa unterstützt mit ihrer Erfahrung in der Alten Musik und ihrem Kontrabass (manchmal auch mit Wiener-Bass), das alte und neue Klänge verbindet. So entsteht die Klangwelt, die weder komponierter zeitgenössischer Musik im engeren Sinn noch Pop, Jazz oder Ambient zugeordnet werden kann.

Die Klänge verführen die Zuhörerinnen und Zuhörer, sich auf eine imaginäre Fernreise zu begeben und eine Transformation der Welten zwischen den Gedichten aus dem alten Japan und dem Wien des 21. Jahrhunderts zu erleben.
(kaoko amano)

Einlass eine Stunde vor
Konzertbeginn
Kartenpreise: 10€/7€ (ermäßigt)
nur Barzahlung möglich!